



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 08.12.2022

Pressemitteilung

Letztes Heimspiel des Jahres für Riol

Riol. Am kommenden Samstag, den 10.12.2022, empfängt der KSV Riol im letzten Heimspiel des Kalenderjahres 2022 den TuS Kirchberg. Gegen den starken Tabellenvierten wird es das zweite schwere Heimspiel nacheinander. Christian Bohn weiterhin verletzt, Steve Blasen wieder im Kader.

Es wird zwar nicht die letzte Partie des Jahres auf den Trierer Bahnen im Kegel- und Bowlingcenter Heiligkreuz, jedoch das letzte Heimspiel im Kalenderjahr 2022. Bevor es zum Jahresabschluss im Auswärtsduell gegen den SKV Trier (Bahnen 1-4) geht, liegt mit dem Heimspiel gegen den Vorjahreszweiten der 2. Bundesliga Süd eine weitere schwere Aufgabe bevor.

Die Kirchberger, die mit drei 3:0-Heimsiegen (u. a. gegen Riol und Landsweiler) und einem Auswärtssieg nahezu perfekt in die Spielzeit starteten, spielen eine erneut gute Saison und sind auf Rang vier liegend kaum noch aus der Aufstiegsrunde wegzudenken. Immerhin hat man bereits alle Topteams in der Heimat empfangen und ist in den ausstehenden drei Auswärtsspielen gewillt, weitere Punkte für eine gute Ausgangsposition für die angesprochene Play-Off zu sammeln.

Auch die Formkurve in der Fremde zeigte zuletzt wieder nach oben, nachdem man Mitte der Hinrunde zwei empfindliche Pleiten in St. Ingbert (0:3, 30:48) und Saarbrücken (0:3, 26:52) hinnehmen musste. Durch gewonnene Auswärtspunkte in Daun-Weiersbach und Oberthal ist man mit +5 in der Tabelle grundsätzlich besser gelegen als der KSV (+4), steht jedoch aufgrund der weniger absolvierten Heimpartien vorerst noch hinter den Moselanern.

Der KSV musste mit dem 1:2 am vergangenen Wochenende auf schweren St. Ingberter Bahnen die erste Niederlage nach fünf Siegen in Folge hinnehmen. Im siebten Heimspiel der Saison will der Moselklub jedoch wieder ein „zu Null“ einfahren. „Es wird neben dem Heimspiel gegen Trier wohl das schwerste der gesamten Saison.“, ist sich Riols Sportwart Carsten Krämer sicher.

Mit dem Kirchberger Top-Duo um Matthias Bender und Ferdinand Fuchss kommen zwei Kegler an die Mosel, die üblicherweise im Startblock die höchsten Zahlen der Hunsrücker vorlegen. 8,9 (Fuchss) bzw. 8,4 (Bender) Punkte pro Auswärtspartie stehen dem bis dato besten Heimduo der Liga in Personen von Moritz Valentin (11,2 Punkte pro Heimspiel) und Marjan Leis (11,5) am Samstagnachmittag wohl gegenüber.

„Die Musik wird im ersten Block spielen“, so Krämer. „Der Start wird wegweisend sein für den Rest der Partie.“, meint auch Heimstarter Valentin.

Während Christian Bohn weiterhin verletzt pausieren muss, wird im Topspiel auch wieder Steve Blasen mit von der Partie sein, der für seinen Sohn Alain in der Formation steht.

Anwurf ist am Samstag im Kegel- und Bowlingcenter Trier um 14:30 Uhr.

Josef Valentin
Vorsitzender
ksv_riol@web.de

Carsten Krämer
Sportwart
getraenke-kraemer@web.de

Marjan Leis
Pressewart
marjan.leis@web.de Tel: 0173/8731839

Josef Valentin
Vorsitzender
ksv_riol@web.de

Carsten Krämer
Sportwart
getraenke-kraemer@web.de

Marjan Leis
Pressewart
marjan.leis@web.de Tel: 0173/8731839